

# SO BIST DU EIN GAMECHANGER!

SUMMER  
CELEBRATIONS



## TEACHING:

Weißt du, was ein *Game Changer* ist? Ein Game Changer kommt – z.B. beim Fußball – ins Spiel hinein und kann das Spiel komplett drehen. Wir alle sind immer wieder in Situationen, wo wir gerne Game Changer wären, nicht wahr? Du kannst etwas verändern, da wo du bist. Die folgenden drei Gedanken sollen dir helfen zu glauben, dass du Gottes Game Changer bist und da, wo du bist, etwas verändern kannst:

**1. Gott ist nicht logisch.** Aber er hat die Logik doch erschaffen? Ja, aber nur für diese Erde ☺. Schauen wir uns einige Beispiele aus der Bibel an, die zeigen, dass Gott nicht unbedingt logisch handelt:

- Richter 7,2: Gideon soll gegen eine Riesenarmee antreten, hat aber *zu viele*(?) Soldaten.
- 2. Mose 7,10: Mose soll Pharao beeindrucken – und Gott gibt ihm einen *Stock*(?)
- Nehemia 2: Gott will die Mauer in Jerusalem wieder aufbauen und beruft einen *Mundschenk* (?)
- 1. Mose 6,13-22: Gott will eine Arche bauen und beruft einen *Weinbauern*(?)
- 1. Samuel 17: Gott will einen Riesen besiegen und beruft einen *Hirten*(?)

Um ein Game Changer zu werden, streich erstmal aus deinem Kopf: „Ich muss etwas Besonderes sein, damit ich etwas Besonderes für Gott leisten kann.“ In Gottes Augen musst du einfach nur du selbst sein – mehr nicht! Wir haben so viele Ausreden Gott gegenüber: Ich bin zu jung / zu alt / Mann / Frau / zu ungebildet etc. Doch es ist so:

**Gott vertraut uns stets etwas an, was etwas größer ist, als was wir selbst tun könnten.**

Und warum? Wenn wir nur genügend Ressourcen haben, könntest du immer sagen: „War ja klar, dass wir das schaffen...“ Das ist aber nicht die Kultur des Reiches Gottes. Glauben ist eben nicht logisch, aber auch nicht unlogisch. Glauben ist *theo-logisch*. Gott hat sich festgelegt, dass er durch unsere Schwachheiten wirken will. Wenn du darauf vertraust, dass Gott mit dir ist, ist alles möglich!

**2. Gott tut es sowieso.** Er ist der souveräne Lenker der Welt. In Ester 4,13-14 bittet Mordechai Königin Ester, ihr Leben zu riskieren, um die Ausrottung der Juden zu verhindern – und dennoch würde Gott es auch ohne sie tun.

**Ein „vielleicht“ mit dem Herrn ist wesentlich mehr, als du jemals brauchen wirst.**

Josua sagt mit 85 Jahren: „Ich nehme den Berg ein, *vielleicht* wird der Herr mit mir sein...“ Und in 1. Samuel 14,6: denkt Jonathan: „*Vielleicht* wird der HERR etwas für uns tun...“ Gott kann durch viele oder durch wenige handeln – und Gott kann durch dich handeln!

**3. Wer bin ich?** Als Gott in 2. Mose 3,11-12 Mose zum Pharao sendet, fragt dieser: „Wer bin ich, dass ich zum Pharao gehe?“ Darauf antwortet Gott: „Ich will mit dir sein.“ In der Frage deiner Berufung ist nicht entscheidend, wer du bist, sondern wer dich gesendet hat und wer mit dir ist. Du bist manchmal schwach, aber Gott hat dich gesandt, um Dinge zu verändern. Wenn du zu Jesus gehörst, bist du sein Schaf. Schafe sind sehr orientierungslos und brauchen einen Hirten. Als Schaf möchtest du nicht ohne den guten Hirten und ohne seine Führung durchs Leben gehen.

**Die Schafe von Jesus sind unkaputtbar – sie stehen immer wieder auf.**

Denn Christus in dir ist die Hoffnung der Herrlichkeit (Kolosser 1,27), Der Heilige Geist in dir bewirkt, dass du immer wieder aufstehen kannst – wie ein „Steh-auf-Schaf“. Bist du so ein unkaputtbares Schaf von Jesus? Sonst geh schnell zu dem Hirten und mach das noch heute fest!

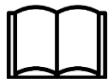
# SO BIST DU EIN GAMECHANGER!

SUMMER  
CELEBRATIONS



## AUSTAUSCH: NICHT LOGISCH (10-20 min)

1. Was hast du aus der Predigt mitgenommen, was hat dich besonders angesprochen?
2. Hast du selber schon „unlogische Situationen“ mit Gott erlebt? Erzähle davon... 😊



## STUDY: WEN BERUFT GOTT? (15-30 min)

Kennst du den Spruch „Gott beruft nicht die Begabten, er begabt die Berufenen“? Hier kannst du Beispiele finden:

*Richter 7,1-14    2. Mose 7,1-13    Nehemia 2, 1-20    1. Mose 6, 13-22    1. Samuel 17, 20-58    2. Mose 3, 1-22*

Sucht euch aus den genannten Bibelstellen eine oder mehrere heraus und schaut euch die Berufungsgeschichten der jeweiligen Personen genauer an. Was kannst du hier für dein Leben lernen? Was zeichnete diese Personen aus? Wie war ihre Beziehung zu Gott? Tauscht euch im Anschluss als Gruppe darüber aus!



## REFLEXION: DEINE BERUFUNG (15-30 min)

Nehmt euch ausreichend Zeit, um die drei Hauptgedanken der Predigt auf euer Leben anzuwenden:

Zu 1. → Unsere Ausreden, weshalb Gott uns nicht als Game Changer gebrauchen kann:

- Wo hast du dich ertappt gefühlt? Was ist deine „Lieblingsausrede“?
- In welcher aktuellen Situation fühlst du dich völlig überfordert? Was meinst du, wie Gott darüber denkt?

Zu 2. → Ein „Vielleicht“ mit Gott ist mehr, als du brauchst:

- Hast du eine Aufgabe von Gott empfangen, vor der du bisher zurückgeschreckt bist?
- Was könnte dein „Vielleicht“ sein, das Gott für dich hat?

Zu 3. → Du bist ein unkaputtbares Steh-auf-Schaf:

- Welche Situation zieht dich gerade so herunter, dass du gefühlt nicht mehr aufstehen kannst?
- Was denken die anderen darüber – was könnte Gottes „Steh-auf-Kraft“ hier sein? Betet gerne füreinander!



## GEBET: BIST DU SEIN SCHAF? (10-20 min)

Falls du dich heute zum ersten Mal für Jesus entscheiden möchtest, dann soll hier Zeit dafür sein!



## NEXT STEP: WO RUFT GOTT DICH? (10-20 min / zuhause)

Was heißt das für mein Leben? Wo ruft Gott mich in meinem Alltag? Wie kann ich auf Gottes Rufen antworten?

Hier sind einige Vorschläge für dich und deine kommende Woche:

- Welche Begabungen hast du, und welches göttliche Calling ist dir bereits bewusst? → Schreib es auf!
- Vielleicht ist es dran für dich, deine Gaben im Reich Gottes einzubringen – vielleicht sogar im ICF München? Dann werde **hier** verbindlich.
- Bist du dir deiner Steh-auf-Schaf-Identität in Jesus bewusst (siehe z.B. Kolosser 1,27)? Mit dieser **Predigt** von Tobi kannst du tiefer in das Thema eintauchen, auch die zugehörige Group Experience findest du **hier**.
- Frage Gott konkret – aber besten täglich: Wo kann ich heute ein Game Changer sein?